

Bausteine der Konzeption

Die pädagogische und religionspädagogische Konzeption wird mit besonderem Blick auf die Bedürfnisse der Kleinkinder im Team weiterentwickelt. Pädagogische Fachkräfte können hierzu Konzeptionstage mit ihrem Träger vereinbaren.

Die Themen der schriftlichen Konzeption:

- Der pädagogische Auftrag (Leitbild, gesetzliche und kirchenrechtliche Grundlagen, Profil der evangelischen Einrichtung mit Kindern unter drei Jahren)
- sozialräumliche Daten: Lage der Kita, Infrastruktur u. ä.
- Darstellung des Betreuungsangebotes
- Verbindliche Aussagen zur Eingewöhnung
- Überlegungen zum Tages- und Wochenablauf
- Gestaltung der Räume und des Außengeländes
- Materialausstattung
- Personaleinsatz (Aufgaben der Leitung/der Bezugserzieherin/des Teams)
- Pädagogische Aussagen zu Gruppenzusammensetzung und Altersstruktur, Alters- und entwicklungsheterogenen und -homogenen Angeboten
- Aussagen zur Bildung, zu pädagogischen Grundsätzen, zu Pflegesituationen, Sprache als Kernkompetenz, Spielbeziehungen
- Anpassung an vorhandene Konzepte
- Aussagen zu den Bildungs- und Erziehungsempfehlungen bzw. Bildungsplänen der jeweiligen Länder
- Aussagen zu Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren, Bildungs- und Lerngeschichten
- Erziehungspartnerschaft mit den Eltern
- Vernetzung im Stadtteil
- Evaluation